

 <p>Historisches Museum Hannover / Reinhard Gottschalk [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Klapprad "Escorte"</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Mobilität</p> <p>Inventarnummer: VM 046785</p>
---	--

Beschreibung

Rotes Klapprad der Marke „Escorte“. Der gebogene Einrohrrahmen ist unten geteilt und mit einem Scharnier versehen, so dass das Fahrrad an dieser Stelle zusammengeklappt werden kann. Verglichen mit den Falträdern des 21. Jahrhunderts ließ sich das hier gezeigte Fahrrad nur mühsam und auf ein recht großes Maß zusammenlegen und bot vermutlich auch einen geringen Fahrkomfort.

Interessant ist das Klapprad allerdings vor allem wegen seiner früheren Eigentümers. Der hannoversche Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg schenkte es seiner Frau 1971 zu Weihnachten. Zwei Jahre später benutzte er es dann jedoch selbst: Während der Ölkrise 1973 wurden vier „autofreie Sonntage“ ausgerufen, an denen auf die Nutzung von Kraftfahrzeugen verzichtet werden musste. Auch Oberbürgermeister Schmalstieg ging mit gutem Beispiel voran und erledigte seine Dienstgeschäfte am 25. November 1973 (u.a. Gratulationen zu hohen Geburtstagen sowie Teilnahme an einer SPD-Veranstaltung) mit dem Klapprad.

Später schenkte Familie Schmalstieg das Fahrrad dem städtischen Sommerlager in Otterndorf. Von dort kam es 1999 ins Historische Museum Hannover.

[FA]

Grunddaten

Material/Technik:

Stahl, Gummi, Kunststoff

Maße:

Länge: 148 cm, Höhe: 107,5 cm, Breite: 55 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1971-1985
	wer	Herbert Schmalstieg (1943-)
	wo	Hannover
Wurde genutzt	wann	1985-1999
	wer	
	wo	Otterndorf
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hannover

Schlagworte

- Autofreier Sonntag
- Fahrrad
- Fahrzeug
- Klapprad
- Weihnachtsgeschenk
- Ölkrise